

1 Wesen und Aufgaben des Rechts

1.1	Ordnungsfaktoren im menschlichen Zusammenleben	10
1.1.1	Notwendigkeit von Ordnungsfaktoren	10
1.1.2	Begriff und Aufgaben des Rechts	10
1.1.3	Wechselwirkungen zwischen Recht, Sitte und Moral	12
1.1.4	Die geschichtlichen Wurzeln unseres Rechtssystems	13
1.1.5	Recht und Gerechtigkeit	15
1.1.5.1	Recht und Gerechtigkeit in unserem Rechtsstaat	15
1.1.5.2	Gleichheit als Einzelaspekt der Gerechtigkeit	16
1.2	Quellen des Rechts	16
1.2.1	Gesetze, Rechtsverordnungen, Satzungen und Richterrecht	16
1.2.1.1	Gesetze	16
1.2.1.2	Rechtsverordnungen	17
1.2.1.3	Satzungen	17
1.2.1.4	Richterrecht	18
1.2.2	Gewohnheitsrecht	18
1.2.3	Die Rangordnung der Rechtsquellen	18
1.2.4	Europäisches Recht	19
1.3	Einteilungen des Rechts	20
1.3.1	Öffentliches Recht und Privatrecht	20
1.3.2	Materielles Recht und formelles Recht	20
1.3.3	Gerichte und deren Zuständigkeiten für verschiedene Rechtsgebiete	20
1.3.4	Die europäische Gerichtsbarkeit	23
1.4	Fortentwicklungen des Rechts	23
1.4.1	Fortentwicklung des Rechts durch Politik und Gesellschaft	23
1.4.2	Die Auswirkungen der Globalisierung auf das nationale Recht	24

2 Rechte und Pflichten von Vertragspartnern

2.1	Das bürgerliche Gesetzbuch (BGB)	30
2.1.1	Bedeutung des BGB für das Privatrecht	30
2.1.2	Inhalt und Struktur des BGB	30
2.1.3	Vom Umgang mit Gesetzen	31
2.2	Der Vertrag	32
2.2.1	Die Vertragsfreiheit und ihre Bedeutung	32
2.2.2	Zwingendes und nachgiebiges Recht	33
2.2.3	Die Vertragspartner	34
2.2.3.1	Rechtsfähigkeit der Vertragspartner	34
2.2.3.2	Geschäftsfähigkeit der Vertragspartner	35
2.2.4	Willenserklärungen als Bausteine eines Vertrags	38
2.2.4.1	Begriff und Bedeutung der Willenserklärung	38
2.2.4.2	Fehlerhafte Willenserklärungen	41
2.2.4.3	Arten von Willenserklärungen und deren Wirksamwerden	45
2.2.5	Der Vertragsschluss	47
2.2.6	Rechtliches Handeln für einen anderen	49
2.2.6.1	Die Stellvertretung im Geschäftsleben	49
2.2.6.2	Die gesetzliche Vertretungsmacht	51
2.2.7	Die Vertragspflichten	52
2.2.7.1	Grundbegriffe des Schuldrechts	52
2.2.7.2	Verpflichtungsgeschäfte, Erfüllungsgeschäfte und das Abstraktionsprinzip	54

2.2.7.3	Typisierung von Vertragspflichten	56
2.2.7.4	Vertragliche Leistungsstörungen	57
2.2.8	Der Verbraucherschutz im Vertragsrecht	60
2.2.8.1	Die Bedeutung des Verbraucherschutzes	60
2.2.8.2	Verbraucherschützende Maßnahmen im Einzelnen	61
2.2.8.3	Die Durchsetzung des Verbraucherschutzes	64

3 Rechte und Pflichten bei Schäden durch unerlaubte Handlungen

3.1	Die Abgrenzung von Deliktsrecht und Strafrecht	71
3.2	Schadensersatzansprüche aus unerlaubten Handlungen (Verschuldenshaftung)	72
3.2.1	Die Verantwortung für Schäden	72
3.2.2	§ 823 Absatz 1 BGB als Grundnorm des Deliktsrechts	72
3.2.3	§ 823 Absatz 2 BGB in Verbindung mit einer Schutzgesetzverletzung	76
3.2.4	Sittenwidrige vorsätzliche Schädigung (§ 826 BGB)	76
3.3	Haftung für fremdes Tun	77
3.3.1	Die Haftung für den Verrichtungsgehilfen	77
3.3.2	Haftung bei Aufsichtspflichtverletzungen	79
3.4	Gefährdungshaftung	81
3.4.1	Überblick	81
3.4.2	Haftung des Kfz-Halters	82
3.4.3	Die Haftung des Herstellers für Produkte nach dem Produkthaftungsgesetz	83
3.5	Die Bedeutung von Haftpflichtversicherungen	85

4 Rechte und Pflichten in der Familie

4.1	Verwandtschaft und Schwägerschaft	91
4.1.1	Begriff	91
4.1.2	Rechtsfolgen von Verwandtschaft und Schwägerschaft	92
4.1.2.1	Heiratsverbote unter Verwandten	92
4.1.2.2	Unterhaltpflichten unter Verwandten	92
4.1.2.3	Das gesetzliche Erbrecht von Verwandten	93
4.1.2.4	Das Zeugnisverweigerungsrecht von Verwandten und Verschwägerten	93
4.2	Die Ehe	94
4.2.1	Begriff der Ehe	94
4.2.2	Eheschließung	94
4.2.3	Rechtswirkungen der Ehe	95
4.2.3.1	Die eheliche Lebensgemeinschaft	95
4.2.3.2	Der Ehename	95
4.2.3.3	Die Unterhaltpflichten der Ehegatten während der Ehe	96
4.2.3.4	Geschäfte zur angemessenen Deckung des Lebensbedarfs	97
4.2.3.5	Der gesetzliche Güterstand der Zugewinngemeinschaft	97
4.2.3.6	Gesetzliches Erbrecht des Ehepartners	99
4.2.3.7	Soziale Absicherung	99
4.3	Andere Formen des Zusammenlebens	100
4.3.1	Die Lebenspartnerschaft	100
4.3.2	Die nichteheliche Lebensgemeinschaft	100
4.4	Die Familie	101
4.4.1	Begriff der Familie	101

4.4.2	Die elterliche Sorge für minderjährige Kinder	101
4.4.2.1	Begriff der elterlichen Sorge	101
4.4.2.2	Die Personensorge	102
4.4.2.3	Die Vermögenssorge	103
4.4.2.4	Die Vertretung des Kindes durch die Eltern	104
4.4.2.5	Die Umgangsrechte des Kindes	104
4.4.3	Die Adoption eines minderjährigen Kindes	105
4.4.4	Die Vormundschaft über Minderjährige	106
4.4.4.1	Begriff	106
4.4.4.2	Vormundschaft	107
4.5	Staatliche Unterstützung und Intervention	108
4.5.1	Finanzielle Hilfen für Familien	108
4.5.2	Kinder- und Jugendhilfe	108
4.5.2.1	Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe nach dem achten Sozialgesetzbuch (SGB VIII)	108
4.5.2.2	Träger der Kinder- und Jugendhilfe	109

5 Rechte und Pflichten im Strafverfahren

5.1	Straftaten und deren Rechtsfolgen	114
5.1.1	Das Strafrecht und angrenzende Rechtsgebiete	114
5.1.1.1	Die Stellung des Strafrechts im Staat	114
5.1.1.2	Die Abgrenzung von Straftaten und Ordnungswidrigkeiten	115
5.1.3	Die Straftat	115
5.1.3.1	Die Strafbarkeit eines Täters	115
5.1.3.2	Täter und Teilnehmer	119
5.1.4	Die Rechtsfolgen einer Straftat	120
5.1.4.1	Rechtsfolgen für den erwachsenen Straftäter	120
5.1.4.2	Rechtsfolgen für den jugendlichen Straftäter	122
5.2	Das Strafverfahren	123
5.2.1	Allgemeine Verfahrensgrundsätze	123
5.2.2	Die Strafgerichte	125
5.2.3	Der Ablauf des Strafverfahrens	125
5.2.3.1	Überblick	125
5.2.3.2	Das Ermittlungsverfahren	125
5.2.3.3	Das Zwischenverfahren	126
5.2.3.4	Die Hauptverhandlung	126
5.2.3.5	Rechtsmittel gegen Urteile, Beschlüsse und Verfügungen	127
5.2.3.6	Der Strafbefehl	127
5.3	Strafen und Strafvollzug	129
5.3.1	Der Zweck von Strafen	129
5.3.2	Der Strafvollzug bei erwachsenen Tätern	129
5.3.3	Der Strafvollzug bei Jugendlichen und Heranwachsenden	130
5.3.4	Der Täter-Opfer-Ausgleich (TOA)	131

6 Rechte und Pflichten im Verwaltungshandeln

6.1	Die öffentliche Verwaltung	138
6.1.1	Die Verwaltung als Staatsgewalt	138
6.1.2	Die Arten der Verwaltung	139
6.1.2.1	Hoheitsverwaltung und Fiskalverwaltung	139

6.1.2.2	Eingriffsverwaltung und Leistungsverwaltung	140
6.1.3	Die Organisation der Verwaltung	140
6.1.3.1	Überblick über die verschiedenen Träger der Verwaltung	140
6.1.3.2	Der Behördenapparat von Bund und Ländern	142
6.1.3.3	Körperschaften, Anstalten und Stiftungen.	143
6.1.3.4	Die Aufsicht.	144
6.2	Das Handeln der Verwaltung.	144
6.2.1	Die Grundsätze des Verwaltungshandeln	144
6.2.1.1	Die Verfassungsmäßigkeit der Verwaltung	144
6.2.1.2	Die Gesetzmäßigkeit der Verwaltung	146
6.2.2	Die Maßnahmen der Verwaltung	147
6.2.2.1	Mögliche Handlungsformen der Verwaltung.	147
6.2.2.2	Der Verwaltungsakt	148
6.3	Fehlerhaftes Verwaltungshandeln	151
6.3.1	Fehlerhafte Verwaltungsakte	151
6.3.2	Gebundene Entscheidungen und Ermessen	152
6.3.3	Rechtsschutz gegen Maßnahmen der Verwaltung	153
6.3.3.1	Formlose Rechtsbehelfe.	153
6.3.3.2	Förmliche Rechtsbehelfe	154
6.3.3.3	Das Vorverfahren	154
6.3.3.4	Die Klagearten	155
6.3.3.5	Die Verfassungsbeschwerde.	155
6.3.3.6	Die Bedeutung des Gemeinschaftsrechts der EU im Verwaltungsrecht	156

7 Rechte und Pflichten im Arbeitsverhältnis

7.1	Grundbegriffe des Arbeitsrechts	163
7.1.1	Was ist Arbeitsrecht?	163
7.1.2	Die Rechtsquellen des Arbeitsrechts	164
7.1.3	Die handelnden Personen im Arbeitsrecht.	166
7.2	Der Arbeitsvertrag	169
7.2.1	Der Vertragsschluss.	169
7.2.2	Form und Inhalt des Arbeitsvertrags.	171
7.2.3	Die Rechte und Pflichten von Arbeitgebern und Arbeitnehmern aus dem Arbeitsvertrag	172
7.2.3.1	Hauptleistungspflichten und Nebenleistungspflichten	172
7.2.3.2	Pflichten des Arbeitnehmers	173
7.2.3.3	Pflichten des Arbeitgebers.	174
7.2.3.4	Folgen von Pflichtverletzungen.	177
7.3	Die Beendigung des Arbeitsverhältnisses	178
7.3.1	Arten der Beendigung eines Arbeitsverhältnisses	178
7.3.2	Die Arbeitgeberkündigung	179
7.3.2.1	Arten der Kündigung.	179
7.3.2.2	Die ordentliche Kündigung nach dem BGB	180
7.3.2.3	Die ordentliche Kündigung nach dem Kündigungsschutzgesetz	181
7.3.2.4	Die fristlose Kündigung	183
7.3.2.5	Anhörung des Betriebsrats zu einer Kündigung	183
7.4	Der Arbeitsschutz	184
7.4.1	Überblick.	184
7.4.2	Der technische und medizinische Arbeitsschutz.	184
7.4.3	Der soziale Arbeitsschutz.	185

7.4.3.1	Der Arbeitszeitschutz	185
7.4.3.2	Schutz ausgewählter Arbeitnehmergruppen	185

8A Das rechtliche Handeln der Kinder- und Jugendhilfe

8A.1	Die Kinder- und Jugendhilfe als Aufgabe des Sozialstaats	192
8A.2	Bedeutung und Aufgabe der Kinder- und Jugendhilfe	194
8A.3	Die Träger der Kinder- und Jugendhilfe	195
8A.3.1	Die Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe	195
8A.3.2	Die Träger der freien Kinder- und Jugendhilfe	195
8A.4	Die Leistungen und weitere Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe	196
8A.4.1	Die Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe	196
8A.4.2	Weitere Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe	200
8A.5	Der Datenschutz im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe	202

8B Das rechtliche Handeln des Kaufmanns

8B.1	Grundzüge des Handelsrechts	208
8B.1.1	Begriff und Zweck des Handelsrechts	208
8B.1.2	Kaufmannseigenschaft	209
8B.1.3	Die Firma	211
8B.1.4	Das Handelsregister	213
8B.1.5	Handelsgeschäfte	216
8B.2	Rechtsformen der Unternehmen	218
8B.2.1	Die Gesellschaftsformen	218
8B.2.2	Die Gesellschaft bürgerlichen Rechts	219
8B.2.3	Die offene Handelsgesellschaft (oHG) und die Kommanditgesellschaft (KG)	220
8B.2.4	GmbH und AG als Beispiele für Kapitalgesellschaften	222
8B.3	Die Insolvenz	226
8B.3.1	Begriff der Insolvenz	226
8B.3.2	Die Unternehmensinsolvenz	229
8B.3.3	Die Verbraucherinsolvenz	230

9 Wahlpflichtthemen

9.1	Streit ums Erbe	236
9.2	Kaufen oder Mieten	242
9.3	Reisen und Recht	248
9.4	Der teure Gang zum Gericht	254
9.5	Rechtzeitig vorsorgen	259
	Abkürzungsverzeichnis	264
	Sachwortverzeichnis	265
	Bildquellenverzeichnis	272